

REFERENTEN

Dr. Christiane Gasperi

Neurologische Klinik und Poliklinik
Klinikum rechts der Isar
der Technischen Universität München
Ismaninger Str. 22 | 81675 München

Prof. Dr. med. Thomas Dörner

Medizinische Klinik mit Schwerpunkt
Rheumatologie und Klinische Immunologie
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Charitéplatz 1 | 10117 Berlin

Prof. Dr. med. Christine Stadelmann-Nessler

Institut für Neuropathologie
Universitätsmedizin Göttingen
Robert-Koch-Str. 40 | 37099 Göttingen

Univ.-Prof. Prof. h.c. Dr. med. Heinz Wiendl

Klinik für Neurologie
Universitätsklinikum Münster
Albert-Schweitzer-Straße 33 | 48149 Münster

Prof. Dr. med. Judith Haas

PD Dr. med. Gerhard Jan Jungehülsing

Dr. med. Juliane Klehmet

Dr. med. Thomas Krause

MS-Zentrum und Klinik für Neurologie
Jüdisches Krankenhaus Berlin
Heinz-Galinski-Straße 1 | 10347 Berlin

Das Symposium wird ermöglicht mit
freundlicher Unterstützung durch:

Alexion Pharma Germany
Almirall Hermal GmbH
Bayer Vital GmbH
Biogen GmbH
Hempel Gesundheitspartner GmbH
Kedplasma GmbH
Medios Apotheke an der Charité
Merck Serono GmbH
Novartis Pharma GmbH
Roche Pharma AG
Shire Deutschland GmbH
Sintetica GmbH
Teva GmbH

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Judith Haas
Dr. med. Juliane Klehmet
PD Dr. med. Gerhard Jan Jungehülsing

MS-Zentrum und Klinik für Neurologie
Jüdisches Krankenhaus Berlin

Kontakt:

PD Dr. med. Gerhard Jan Jungehülsing
MS-Zentrum und Klinik für Neurologie
Sekretariat: Frau Andrea Andreatta
Tel. 030-4994-2388 | Fax. 030-4994-2389
Mail: sekretariat-neurologie@jkb-online.de

Jüdisches
Krankenhaus
Berlin



Einladung

MS-Symposium

Multiple-Sklerose-Zentrum
Jüdisches Krankenhaus Berlin

Aktuelles
zu Diagnostik und Therapie
der Multiplen Sklerose

Mittwoch, 29. Januar 2020
15.30 Uhr

Veranstaltungsort
Centrum Judaicum
Stiftung Neue Synagoge Berlin
Oranienburger Str. 28/30
10117 Berlin

www.juedisches-krankenhaus.de
www.facebook.com/juedischeskrankenhausberlin

Bitte planen Sie ca. 15 Minuten Zeit für die
Sicherheitskontrolle im Centrum Judaicum ein
und bringen Sie Ihre Einladung zur Einlasskon-
trolle mit.
Auf dem Grundstück der Gemeinde stehen
keine Parkplätze zur Verfügung.

Liebe Kolleginnen
liebe Kollegen,

wir wünschen Ihnen für das Jahr 2020 alles Gute!

Zu Beginn des neuen Jahres laden wir Sie wieder sehr herzlich zu unserem traditionellen MS-Symposium ein.

Wie immer stehen aktuelle Entwicklungen zu Pathophysiologie, Diagnostik und Therapie der Multiplen Sklerose im Mittelpunkt unseres Symposiums. Wir freuen uns u.a. auf Vorträge von Frau Prof. Stadelmann zu Mechanismen der Pathogenese und von Prof. Dörner zur Rolle der B-Zellen. Herr Prof. Wiendl aus Münster, Frau Prof. Haas und Frau Dr. Klehmet werden aktuelle Entwicklungen zur Therapie der progredienten und der schubförmigen MS referieren und Frau Dr. Gasperi aus München wird über eigene Ergebnisse zum (Nicht-) Zusammenhang zwischen Impfungen und MS berichten.

Wir sind gespannt auf interessante Vorträge, auf lebendige Diskussionen und ein koscher zubereitetes Buffet am Ende der Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Sie am 29. Januar 2020
im Centrum Judaicum!

Bis dahin verbleiben wir mit herzlichen Grüßen,



J. Haas J. Klehmet G. J. Jungehülsing

Programm

15.30 Uhr
Einlass, Kaffee und Kuchen

16.00 Uhr
Begrüßung
*Prof. Dr. J. Haas, Dr. J. Klehmet,
PD Dr. G. J. Jungehülsing*

16.05 Uhr
Schubförmige MS - Welche Immuntherapie für welche Patienten?
Prof. Dr. J. Haas

16.20 Uhr
MS - Mechanismen der Progression
Prof. Dr. Ch. Stadelmann

16.40 Uhr
Progrediente MS - Neue Therapien und Ausblick
Dr. J. Klehmet

16.55 Uhr
Impfen und MS
Dr. C. Gasperi

17.15 Uhr
MRT - Differentialdiagnose der MS
Dr. T. Krause

17.30 Uhr
B-Zellen: Was Neurologen von Rheumatologen lernen können
Prof. Dr. T. Dörner

17.50 Uhr
Therapie der MS: Was gibt's Neues?
Kinase-Hemmer, Mastzell-Hemmer
Prof. Dr. H. Wiendl

18.10 Uhr
Neues zur Symptomatischen Therapie der MS
PD Dr. G. J. Jungehülsing

18.25 Uhr
Zusammenfassung und abschließende Diskussion
*Prof. Dr. J. Haas, Dr. J. Klehmet,
PD Dr. G. J. Jungehülsing*

18.30 Uhr
Koscheres Buffet

Das Symposium wird von der Ärztekammer Berlin mit 3 Punkten zertifiziert.